

CORPORATE NEWS

NASCO AG: Erfolgreicher Abschluss der Bohraktivitäten zur Verdopplung der Heliumproduktion im Jahr 2017

- Installation der neuen Heliumseparationsanlage von AMCS liegt im Plan
- Arbeiten unter laufendem Betrieb in kürzester Zeit und zu niedrigeren Kosten als erwartet beendet

Hamburg, 3. Juli 2017. Die NASCO Energie & Rohstoff AG (NASCO), ein Öl und Gas-Spezialist mit Sitz in Hamburg und operativer Tätigkeit in den USA, erzielt weitere Fortschritte bei der geplanten Verdopplung der Heliumproduktion in diesem Jahr. Dies geht aus dem aktuellen Update des Unternehmens zu den Bohraktivitäten und der Installation der neuen Heliumseparationsanlage von AMCS (<http://www.amcscorp.com>) bei dem Heliumfeld Dineh-Bi-Keyah (DBK) in Arizona hervor.

Bohraktivitäten:

Plangemäß sollten sechs Bohrungen überarbeitet und vertieft werden, um nach Fertigstellung mit dann insgesamt acht Bohrungen mindestens 8 Millionen Kubikfuß an Rohgas und damit ca. 400.000 Kubikfuß Helium pro Tag zu produzieren. NASCO hatte das Unternehmen Drake Drilling Services mit der Vertiefung der letzten Bohrungen Navajo 15 und 24, sowie der Überarbeitung der Bohrung Navajo 138-1, beauftragt.

Im Juni sind die letzten drei Bohrungen (Navajo 15, 24 und 138-1) vertieft und überarbeitet worden. Die Arbeiten konnten zu geringeren Kosten als geplant abgeschlossen werden. Die Bohrungen Navajo 15 und 24 wurden jeweils binnen 7 Tagen fertiggestellt. Die Arbeiten fanden unter laufendem Betrieb statt. Die neue Produktionsanlage wird bei ihrer Inbetriebnahme, die für August geplant ist, die doppelte Menge an Helium liefern.

NASCO-CEO Jan Warstat: „Wir freuen uns sehr über den Erfolg unserer US-Gesellschaften und der beauftragten Partnerunternehmen, diese Bohrungen in Rekordzeit zu komplettieren. Abschließend sehen wir der planmäßigen Fertigstellung der neuen Heliumseparationsanlage von AMCS entgegen. Dieser Schritt beendet das Erweiterungsprogramm in diesem Feld

NASCO – bestens positioniert im größten Rohstoffmarkt der Welt

Die NASCO Energie & Rohstoff AG investiert seit 2014 zielgerichtet in den Ausbau ihrer Helium-Aktivitäten, die sich bisher auf den Standort mit dem indianischen Namen Dineh-Bi-Keyah (DBK) im Nord-Osten von Arizona, der sogenannten „Four-Corner-Region“ der USA konzentrieren. Besonderheit: Die Lagerstätte hat einen überdurchschnittlich hohen – und weltweit sehr seltenen – Heliumanteil im Rohgas von mehr als fünf Volumenprozent. Zum Vergleich: 0,5 Volumenprozent gelten als Untergrenze für eine wirtschaftlich lohnende Förderung.

Am DBK-Heliumfeld in Arizona ist NASCO Mehrheitsanteilsigner und hält 60 Prozent der Konzessionen und kontrolliert 80% der Operatorfirma, Capitol Operating Group, LLC.

Helium – weltweit steigende Nachfrage

Das Edelgas Helium ist weltweit immer begehrter, aber auf der Erde nur begrenzt verfügbar. Folge: Die Helium-Preise steigen kontinuierlich. Die USA sind der größte Markt für Helium, gefolgt von Asien und Europa. Wirtschaft und Wissenschaft weltweit benötigen Helium für vielfältige Einsatzmöglichkeiten: – vornehmlich als Kältemittel für Tiefsttemperaturen (z.B. zur Kühlung von supraleitenden Magneten in der Computertomographie), als Schweiß- und Schneidemittel, als Lecksuchgas, als Treibgas für KFZ-Airbags, als Traggas für Luftschiffe und Ballone oder als Atemgaszusatz für Taucher. Zudem spielt es eine entscheidende Rolle bei der Erforschung neuer Technologien.

ÜBER NASCO

Die NASCO Energie & Rohstoff AG (NASCO) mit Sitz Hamburg und operativer Tätigkeit in den USA ist einer der wenigen deutschen Produzenten auf dem Weltmarkt für Helium. Das Unternehmen akquiriert, entwickelt und betreibt Helium-Lagerstätten in den USA, dem größten Rohstoffmarkt der Welt. Dort besitzt NASCO an fünf Standorten in vier US-Bundesstaaten plus Offshore im Golf von Mexico eigene Förderkonzessionen für Helium sowie für Rohöl und Erdgas. Helium-Kunden sind US-Raffinerien sowie Industriegaskonzerne, die das Edelgas raffinieren und an Endkunden weiterverkaufen. Mit Praxair, dem führenden Industriegaskonzern Amerikas, besteht ein langfristiger Abnahmevertrag.

KONTAKT

Investor Relations
NASCO Energie & Rohstoff AG
Mittelweg 110 – 20149 Hamburg
Telefon 040 2261 63030
Mail info@nasco.ag